Der Magistrat

rüsselsheim am main

V O R L A G E

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	**637/16-21**
AuslB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

Betreff: **Verbindlicher Zeitplan zur Vorlage des Sportentwicklungsplanes sowie der Fortschreibung der Richtlinien der Sportlerehrung**
Bezug: Antrag der CDU-Fraktion vom 15.10.2019

M-Nr.: **324 / 19**

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehenden Bericht zur Kenntnisnahme zu.

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Zeitplan zur Vorlage des Sportentwicklungsplanes sowie der Fortschreibung der Richtlinien zur Sportlerehrung zur Kenntnis.

Erläuterung / Begründung:

Ziel:

Ein verbindlicher Zeitplan zur Bearbeitung und Vorlage des Sportentwicklungsplanes sowie zur Fortschreibung der Richtlinien zur Sportlerehrung wird erstellt.

Historie:

Sportentwicklungsplanung:

Die Sportentwicklungsplanung für die Stadt Rüsselsheim wurde am 25.01.2007 vom Kultur-, Schul- und Sportausschuss zur Kenntnis genommen.
Im Rahmen des Planungsprozesses wurden von einer interdisziplinär zusammengesetzten Planungsgruppe Handlungsempfehlungen in den Bereichen Angebotsstruktur, sportliche Infrastruktur und Organisationsstruktur entwickelt.
Je nach Handlungsempfehlung wurde deren Realisierung den Vereinen, der Stadt oder anderen Institutionen zugeordnet.
Aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Rüsselsheim am Main wurde bei der Umsetzung der Handlungsempfehlungen zunächst die Priorität bei der Sanierung und der qualitativen Aufwertung von Sportstätten gesehen.

Im Jahr 2014 wurde erneut eine Arbeitsgruppe - bestehend aus dem Sportbund, der TG Rüsselsheim und dem Rüsselsheimer Ruderklub zusammengerufen. Hierbei wurde vereinbart, dass eine Fortschreibung im Jahr 2016 erfolgen soll.
Aufgrund von umfangreichen Projekten (Sanierung der Großsporthalle; Neubau des Hallen- und Freibades) sowie personellen Engpässen, war seit dem eine grundlegende und nachhaltige Bearbeitung des Themas im Sportbereich nicht möglich.
Ein Teilaspekt, der die Bädersituation betrifft, wurde 2018 bearbeitet.

Richtlinien zur Sportlerehrung:

Die Richtlinien der Sportlerehrung der Stadt Rüsselsheim am Main beinhalten in erster Linie sportliche Leistungen, die bestimmten Wettkampfkategorien und Verbandsvorgaben angehören. Um dennoch außergewöhnliche Erfolge zu ehren, wurden zusätzliche Preisverleihungen wie beispielsweise der Ehrenpreis des Stadtverordnetenvorstehers oder die Ehrungen, die durch den Sportbund vorgenommen werden, geschaffen.
Im Jahr 2007 wurde eine Änderung beantragt, herausragende Leistungen – auch wenn sie keiner bestimmten Wettkampfkategorie angehören – zu ehren. Dieser Antrag wurde von der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt.

<u>Lösungsvorschläge</u>

Zusammen mit dem Sportbund – der für die Bearbeitung und Beratung der beiden o.g. Themenbereiche hinzugezogen wird – ist ein terminlicher Ablauf festgelegt worden.

Sportentwicklungsplanung

In Kooperation mit dem Sportbund werden im Dezember 2019 Informationsschreiben an die Vereinsvertreter*innen, die Mitglieder des Kultur-, Schul- und Sportausschusses, die Fachämter der Stadt- und Grünplanung, Gebäudewirtschaft, Umwelt und Naturschutz sowie den Fachbereich Schule und Betreuung versandt.
Absicht ist die Zusammenstellung einer Arbeits- und Projektgruppe, die von Februar bis April 2020 in drei Sitzungen die Bedarfe, Zustände und Perspektiven zu den Rüsselsheimer Sport- und Freizeitstätten erfasst und Handlungsempfehlungen erstellt.
Moderiert wird der Prozess durch ein externes Institut (IKPS Stuttgart), das bereits 2006 den Sportentwicklungsplan erstellt hat.
Zeitliches Ziel ist die Vorstellung im Kultur-, Schul- und Sportausschuss am 27. Mai und das Erreichen der Stadtverordnetenversammlung am 25. Juni 2020.

Richtlinien Sportlerehrung

Die kommende Sportlerehrung für das Jahr 2019 wird noch nach den alten Richtlinien durchgeführt. Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits. Parallel zu diesen Planungen und Bearbeitungen, werden anhand von aktuellen Fallbeispielen, Sonderfällen und neuen Anforderungen die bestehenden Richtlinien überdacht. Zusammen mit dem Sportbund und durch Anregungen der Vereine, werden auf dieser Grundlage die Richtlinien überarbeitet und neu formuliert.
Eine entsprechende Vorlage und der Beschluss durch die Stadtverordnetenversammlung werden für Mai 2020 angestrebt.

Rüsselsheim am Main, den 26.11.2019

Udo Bausch
Oberbürgermeister